

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention

Um eine strukturierte Umsetzung der UN-Konvention in der Stadt Salzburg zu gewährleisten, wurde die Erstellung eines sogenannten Etappenplans beschlossen.

Ziel des Projektes

Alle Angebote die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen, müssen barrierefrei zugänglich sein. Also alle Einrichtungen, bei denen es um den „Zugang zu und die Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen“ geht (UNBRK² Art. 9).

Partizipation

Der Etappenplan wird in enger Abstimmung und Einbeziehung des Beirats für Menschen mit Behinderung und mit Fachpersonen des Magistrats, Betroffenen und Interessierten erstellt.

Präsentation erster Ergebnisse

In einem Zwischenbericht wird der IST-Stand vom Österreichischen Institut für Menschenrechte präsentiert und diskutiert.

Dienstag, 27. Juni

14 bis 17 Uhr

TriBühne Lehen, Tulpenstraße 1



Etappenplan

8072-3232

www.stadt-salzburg.at/behindertenbeauftragte



Beauftragten
Center

Die Ergebnisse des Zwischenberichtes dienen als Orientierung für die Erarbeitung der benötigten Maßnahmen.

Termine

Weitere Termine zur Erarbeitung von Maßnahmen:

Dienstag, 19. September 2017

Mittwoch, 11. Oktober 2017

Fragen und Anmeldung

Anmeldung bis spätestens 16. Juni bei Sabine Neusüb, Tel. 8072-3232, behindertenbeauftragte@stadt-salzburg.at

Die Veranstaltung wird in Gebärdensprache übersetzt.

Für Fragen steht Ihnen Sabine Neusüb gerne zur Verfügung.

Projektverantwortung

Eva Spießberger und Sabine Neusüb vom Beauftragtencenter der Stadt.

Externe wissenschaftliche Projektpartner*innen

Österreichisches Institut für Menschenrechte der Universität Salzburg
Büro planwind (Heidrun Wankiewicz)

Weitere Informationen im Internet

www.stadt-salzburg.at/barrierefrei